

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 31 (1905)
Heft: 22

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abschied und Nachruf.

Überall sind hoch verdrossen wer den Fünfermai genossen,
Schimpfliaden bis gelöschen. Schäm dich, Mai!
Schnee und Hagel, Erdenbeben, Überschwemmung zu erleben
Muß doch allerorts ergeben: Wehgeschrei.
Bist den Dichtern, die da frieren, wenn sie heftig deklamieren,
Wie man dich soll respektieren, nicht getreu.
Will ich mich ins Freie wagen, werden kalte Winde sagen,
Wie es mit den Maientagen etwa sei.
Siehst du, wie mit roten Nasen junge Leute, alte Basen
Nebel in die Lüfte blasen, Dampf dabei.
Erst nach 25 Tagen hören auf die naßen Plagen,
Lassen völlig nicht verzagen; das ist neu.
Endlich hört er auf mit Regen, nur um sich zu guten Lezen
Für sein Tun heraus zu weichen aus dem Brei.
Wird der Juni seine Sachen besser als Herr Borgang machen,
Kömmmt doch wieder Lust und Lachen an die Reih.

Guter Zeche-Rat.

A.: „Ja, das „Trintgelder-Umwesen“! Welche enormeVerteuerung, wenn
man einmal ein Glas Bier trinken geht und muß 5 Rappen Trint-
geld drauslegen!“
B.: „Über liebster Freund, du mußt eben mehr trinken, dann kommt auf
das Glas weniger Aufschlag!“



W. S. Nun kommt die große Reaktion.
Auf die vielen Frühlingsgedichte, welche bei der
bis vor einigen Tagen herrschenden Temperatur
gar nicht „zeitgemäß“ waren, kam eine Flut
von „verregneten Mailliedern“; nun ist aber
doch der herrliche, goldene Sonnenchein Meister
worden und auch gar so viele Einsendungen
müssten im Papierkorb ihrer ewigen Aufer-
stehung entgegensehen. — R. J. in Z. Sie irren
sich da ganz gewaltig. Bei diesem Jubiläum
hilft keine Ironie. Es gibt Leute, die, auch
wenn man ihnen vor Abcdu ins Gesicht spricht,
nur lächeln dazu sagen: Es regnet! — Leo-
pold. Teilsweise verpatzt uns dabei noch pole-
mifrierender Natur, auf derlei Dinge lassen
wir uns prinzipiell nicht ein. — Carminus.
Ist uns gänzlich unverständlich. — R. Bl. Wir
bedauern sehr von Ihrem freundlichen Anre-
bieten keinen Gebrauch machen zu können. —
Rigi. Sie sind ja das reinste Perpetuum mobile.
Dichten Sie denn immerfort? oder haben Sie
auch zuweilen lichte Momente? Aber in jolden Zeiten dichten Sie jedenfalls nicht! —
Gerk. Läßt sich vielleicht später noch verwenden. — Falstaff. Ja, ja, die —
gewissen Leute werden nicht alle. — Radium. In Ihren Reimereien vergleichen
Sie Herzallerliebste mit einem Gedicht. Herrjeh! Wenn sie damit Ihr Gedicht
im Stunde hatten, dann brauchen Sie nie eiferfüllig auf Ihren Schatz zu werden.
Anonymus wandert in den Papierkorb.

MONTREUX. — Splendid-Hotel und Grand-Restaurant Tonhalle.

Haus in prachtvoller Lage neben dem englischen Garten und gegenüber der Landungsbrücke, mit jeglichem Komfort der Neuzeit ausgestattet. — Sehr mässige Pensions- und Passantenpreise. — Im Restaurant Ausschank des berühmten kgl. Hofbräu's München, Pilsner Urquelle und einheimische Biere. — Sammelpunkt der gesamten Fremdenkolonie von Montreux. — Es empfiehlt sich **W. Seeger**, Besitzer.

Naturheilanstalt „Lilienhof“, Affoltern a. Albis.

Heilanstalt für das gesamte physikalisch-diätetische Heilverfahren.

Kneipp-Behandlung Spezialität. Kräuterbehandlung u. Diätkuren. — Rickli'sche Luft- u. Sonnenkuren.

Prospekte gratis. — Eröffnung am 1. Mai. — Prospekte gratis.

Anstaltsarzt: Dr. med. Brünich.

Besitzer und Direktor: A. Deininger.

— Wir bitten, genau auf unsere Firma zu achten, um Irrtümer zu vermeiden. —

Lose vom Zuger Stadttheater

II. Emission à Fr. 1

8288 Treffer im Betrage von 150,000 Fr. 16 Haupttreffer von von Fr. 1000—30,000. Ziehungslisten a 20 Cts. Für 10 Fr. = 11 Lose versendet das Bureau der Stadttheater-Lotterie Zug (Schweiz). H423817(10)

Hotel und Pension
Neidhart am Zugersee

Walchwil

Prächtige, windgeschützte Lage. — Schöne, schattige Parkanlagen.
Prachtvolle Spaziergänge am See, durch Wald und auf die Berge. Seebadanstalt;
Kegelbahn — Angelgescherei — Ruder- und Segelboote — Telefon.
Besonders für Rekonvaleszenten, Blutarme und Nervöse empfohlen. 109
Prospekte gratis durch den Besitzer und Leiter

Dr. J. Neidhart.

Wasserheilanstalt (640 M.) Albisbrunn bei Zürich

Eisenbahnstation Sihlbrugg.

108

Mai-Oktober. Für Nervöse, Rekonval, Ruhebedürft., Blutarme, Stoff-
wechselkranken etc. Moderne Einricht. für Wassercur-, Beweg- und Licht-
Therapie, Massage, Elektrizität. — Grosse Ruhe in subalpiner Höhenlage.
Prächtige Aussicht in's nahe Hochgebirge, Grosser Park und Wald. Terrain-
und Luftkur. E. Kohler. Dr. med. F. Paravicini.

WEINE

Süd-Tiroler Rot-Weine
vorzügl. Qualität, vollst. flaschenreif, hell
und dunkel, verzollt ab Kreuzlingen

65 Cts. per Liter.

1 Postkistchen mit 2 ganz. Flasch. Fr. 2,30
hell u. dunkel fcc. geg. Einsend. v.

Samos-Süss-Weine

vorzügliche Kranken- und Dessert-Weine
verzollt ab Kreuzlingen zu Fr. 1.— per Liter

1 Postkistchen mit 2 Flaschen franco Fr. 2,60

Markgräfler, Affenthaler

Hällauer und Rheinpälzer-Weine

Preisliste gratis und franko.

ZIEGLER & GROSS

alleiniger Inhaber: 56

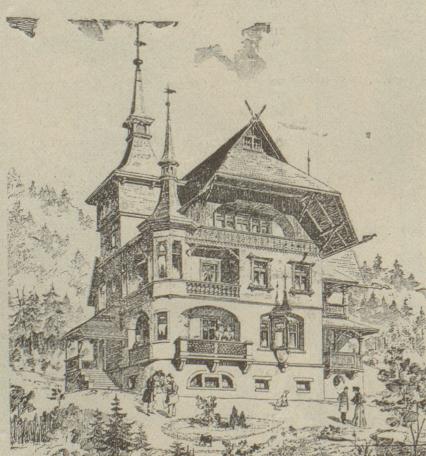
C. A. Ziegler-Bürgi

Kreuzlingen 12 (Thurgau)

Gegründet 1883

Amerik. Buchführung lehrt gründl. durch
Unterrichtsbücher. Erfolg garantiert. Verlangen
Sie Gratisprospekt. H. Frisch, Bücherexperte.
Zürich. N. 3. [24]

ATELIER FÜR ARCHITEKTUR



MEHRFACH PRÄMIERT

ENTWÜRFE

UND

BAUPLÄNE

ZU JEDER ART

STEIN- UND

HOLZBAUTEN

PERSPEKTIVEN IN

FEDER UND AQUARELL

GRAFFITO-

DEKORATIONEN

30-JÄHRIGE PRAXIS

AUTOR DIVERSER

ARCH.-WERKE

JACQ. GROS, ARCHITEKT, ZÜRICH

TELEPHON 2847

70

FLUNTERN

Handschuh-Böhny

Fabrikation und Lager aller Sorten
Handschuhe. Grosses Lager in
Stoffhandschuhen und Cravatten.

Mercatorium

Ecke Pelikanstr. 51 Zürich |
Bahnhofstr. 51 Zürich |

Für Herren!

Kein zweiter Katalog enthält eine so
große Auswahl ff. Herrenkleidung als
der, welchen ich gegen Einsendung
von 1 Franken verschicke.

Marie Karbich, rue Dulong 25, Paris.

Direkt oder durch die
Weinhandlungen



Amateurphotographen

Ohne unsern Katalog kauft man

voreilig.

„Union“-Cameras besitzen nur Anastigmate von C. P. Goerz, Berlin und Hugo Meyer & Co., Görlitz.

Monatliche Zahlungen, ohne Anzahlung. 84

Bei Barzahlung entsprechenden Sconto.

Camera-Grossvertrieb „Union“ Hugo Stöckig & Co.

Zürich I, Gessnerallee 54.

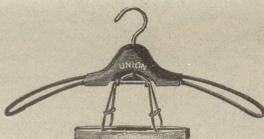


Goerz Triéder-Binocles,

monatliche Zahlungen, ohne Anzahlung.

Spezialgeschäft für
Mineralwasser
Quellenprodukte und
Kindernahrungsmittel.
EUG, ASPER, Apotheker
Zürich I
z. „Kleinen Wolf“
Weinplatz - Strehlgasse.
Détail * Mi-gros.

Zur Schonung ganzer Kleidungen
beim Aufbewahren empfiehlt ich
Herren und Damen den 104



Kleiderbügel „Union“
aus fein pol. Holz, breit, vernickeltem
Bügel und verstellbarer Klammer für
die Hose etc. Gegen Einwendung von
Fr. 2.20 in Marken franko erhältlich von

G. Meyer, Burgdorf.

Patente

erwirkt und verwertet
prompt, gewissenhaft:
Patentanwaltsbureau

Ing. G. Roth & Cie., Zürich.
Limmatquai 94. Prima Referenzen.



EINE GÖTTERGABE

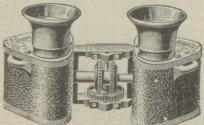
„Union“-Cameras besitzen nur Anastigmate von C. P. Goerz, Berlin und Hugo Meyer & Co., Görlitz.

Monatliche Zahlungen, ohne Anzahlung. 84

Bei Barzahlung entsprechenden Sconto.

Camera-Grossvertrieb „Union“ Hugo Stöckig & Co.

Zürich I, Gessnerallee 54.



Dampfschiffahrt auf dem Zuger-See

Neues, schmuckes Dampfboot & idyllisch schöne Fahrt

Reizender Ausflug für Private, Schulen und Vereine

Directe Verbindung nach dem Rigi, Hohlgasse, Tell-Kapelle *** 112

WEINE

rote und weisse, glanzhelle, **hiesiges Gewächs**, auch Waadtländer, sowie Couperweine, weiss und rot und fremde Tischweine in verschiedenen Preislagen, offerieren unter Garantie nur reiner Naturweine in beliebigem Quantum. Leihgebinde von 50 Liter an zur Verfügung. **Trester und Hefenbranntwein und Kirschwasser.**

59 Verband ostschw. landw. Genossenschaften Winterthur.

Schweiz. Bankverein.

Vermietung von Schrankfächern und Kassetten.

Wir offerieren hiermit die Schrankfächer in unserer feuer- u. einbruch-sicheren

Stahlkammer

dem Publikum zur mietweisen Benützung. Die näheren Bedingungen sind in einem Reglement enthalten, welches an unserer Wertschriften-Kasse (Schalter Nr. 9) bezogen werden kann und auf Wunsch portofrei zugesandt wird. — Zu mündlicher Auskunft sind wir gerne bereit.

Zürich, April 1905.

88

Die Direktion.

Trinkt im Restaurant

Weisflogi-Bitter

Leihkasse Enge

Bleicherweg
21 Zürich 21

Bis auf weiteres nehmen wir Gelder an gegen

122

4 % -Obligationen al pari, gegenseitig auf 3 Jahre fest.

Depositenhefte verzinslich à 3 1/4 % netto.

Solide, gekündete oder kündbare Obligationen werden an
Zahlung genommen.

Das deutsche Kraft-System

psycho-physiologischer Übungen, ein mit **unfehlbarer Sicherheit** wirkendes Kräftigungs- u. Auffrischungsmittel, sollte jed. denkende Mensch zur Förderung und Erhaltung seiner Gesundheit unbedingt anwenden: es schafft eine kräftige, elastische Muskulatur, ein starkes Nervensystem, gesunden, ruhigen Schlaf, brillanten Appetit, normale Verdauung; es beseitigt körperliches Unbehagen, träge Blutzirkulation, Fettleibigkeit, **Mut und Energielosigkeit**. Broschüre gegen 40 Cts. in Briefmarken, die bei Bestellung zurückvergütet werden.

A. Ernst Sanftleben, Hamburg 4,
Spielbudenplatz 30 N.

Franz Carl Weber

60 mittlere Bahnhofstrasse 62

ZÜRICH

Spezialhaus

Abteilung I:

Spielwaren.

Während des ganzen Jahres möglichst vollständig assortiertes Lager.

Spiele für das Freie

Abteilung II:

Karneval-Artikel.

Cotillon-Touren, Ball-Orden, Attrappen, Hochzeitscherze.

Abteilung III: 97

Dekorations- Artikel

Illuminations- Lampions, Wappen, Guirlanden, Fahnen, Flaggen, Trophäen.

Für alle Abteilungen besond. illustrierte Kataloge.

Aufmerksamkeit

die Zusammenstellung

gesetzlich gestatteter und solider Prämienobligationen, welche unterzeichnetes Spezialgeschäft jedermann Gelegenheit bietet, sich durch Barkauf oder monatliche Beiträge von Fr. 5, 8 oder 10 zu erheben. Haupttreffer von Fr. 600.000, 300.000, 200.000, 150.000, 100.000, 75.000, 50.000, 25.000, 10.000, 5000 etc. werden gezogen und dem Käufer die Obligationen successive ausgedändigt.

Kein Risiko. Jede Obligation wird entweder in diesen od. späteren Ziehungen zurückbezahlt.

Die nächsten Ziehungen finden statt:

15. Juni, 20. u. 30. Juni.

Prospekte versendet auf Wunsch gratis und franko.

Bank für Prämienobligationen, Bern.

Zuger Stadt-Theater-

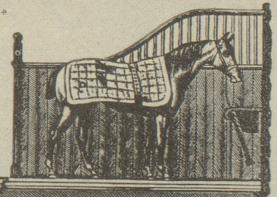
Lose

Emission II, versendet à 1 Fr. per Nachr.

Frau Blatter, Altendorf. 77

Haupttreffer Fr. 30.000, 15.000. Gewinnliste 20 Cts. Auf 10 ein Gratislos.

Gebr. Lincke, Zürich



Stall-Einrichtungen. 103

Apotheker Heinr. Evers

Rheumal

Gesetzlich geschützt.

Das ausgezeichnetste, äußerliche Mittel gegen:

Gliedersucht, 36

Muskelschmerz,

Zahnweh, Hexenschuss,

Ischias, Gicht, Rheuma.

Rasche Wirkung. Vollst. erprobt.

Atteste zur Verfügung. Zu haben

in Apotheken à Fl. 1.30. Wo

nicht erhältlich, wende man sich

an den Erfinder Evers,

Apotheke Thalwil.